

PrimärVersorgung

Ergebnisse einer repräsentativen Befragung

Datengrundlage

Grundgesamtheit	Die in Privathaushalten in Deutschland lebende deutschsprachige Bevölkerung ab 18 Jahren
Datenbasis	8.583 Befragte (mindestens 500 Interviews in jeder der 17 Regionen)
Erhebungsmethode	Kombination aus telefonischer Befragung und Online-Erhebung im Rahmen von forsa.omninet
Untersuchungszeitraum	27. März bis 7. April 2025
Auftraggeber	AOK-Bundesverband
Gewichtung	Die Stichprobenergebnisse der einzelnen Regionen wurden nach Alter und Geschlecht gewichtet. Aufgrund des nach Region disproportionalen Stichprobenansatzes (ca. 500 Interviews pro Region) wurden für repräsentative Gesamtergebnisse für Personen ab 18 Jahren in Deutschland insgesamt zusätzlich die Anteile der 17 Regionen proportionalisiert, das heißt das tatsächliche Verhältnis über die Gewichtung hergestellt.
statistische Fehlertoleranz:	+/- 1,8 Prozentpunkte

Facharzttermine vereinbaren

Frage 1: Stellen Sie sich einmal vor, Sie benötigen einen Facharzttermin.
Welche der beiden folgenden Möglichkeiten wäre Ihnen lieber?

Die weiterhin freie Wahl des Facharztes
ohne vorherige Konsultation des
Hausarztes, auch wenn es länger dauert,
einen Termin zu bekommen.

29%

weiß nicht/keine Angaben

4%



Ein schneller Termin bei einem
Facharzt, der nach einem Besuch des
Hausarztes vermittelt wird.

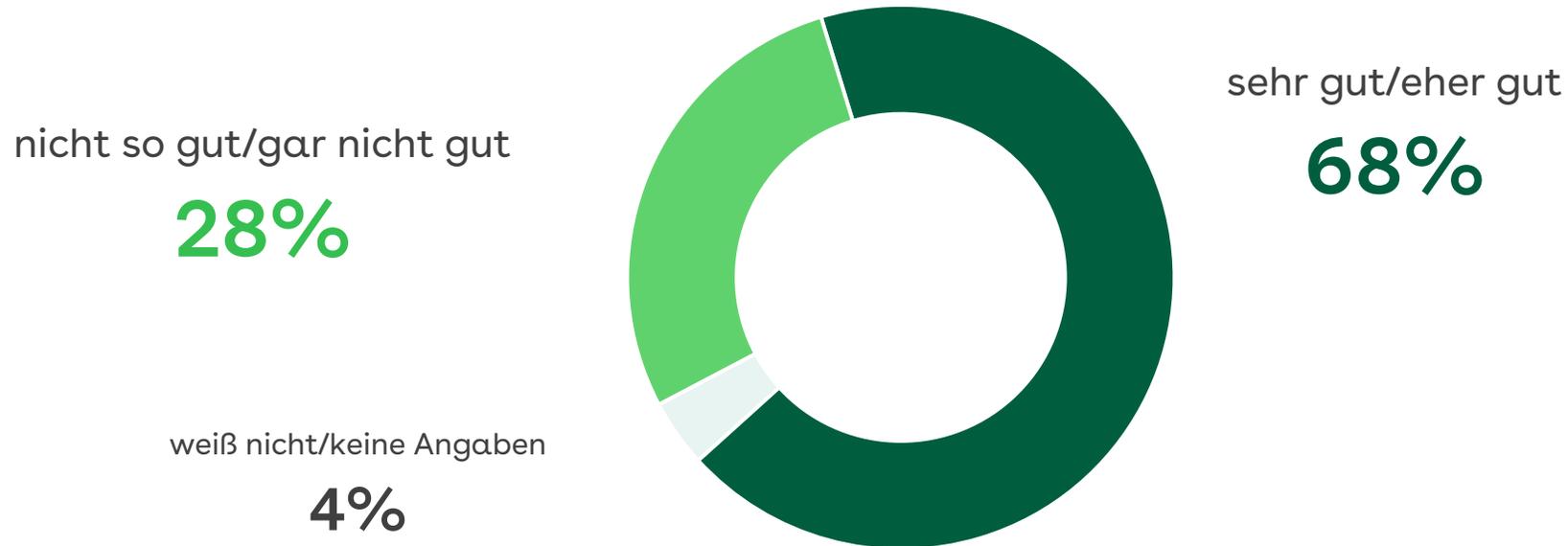
68%

Basis: alle Befragten

Kompetenzen medizinischer Fachangestellter

Frage 2: Wie bewerten Sie die Idee, dass zukünftig auch anderen medizinischen Fachberufen, wie zum Beispiel Pflegekräften oder medizinischen Fachangestellten, mehr Aufgaben in der Gesundheitsversorgung übertragen werden sollen, mit dem Ziel, Ärztinnen und Ärzte zu entlasten?

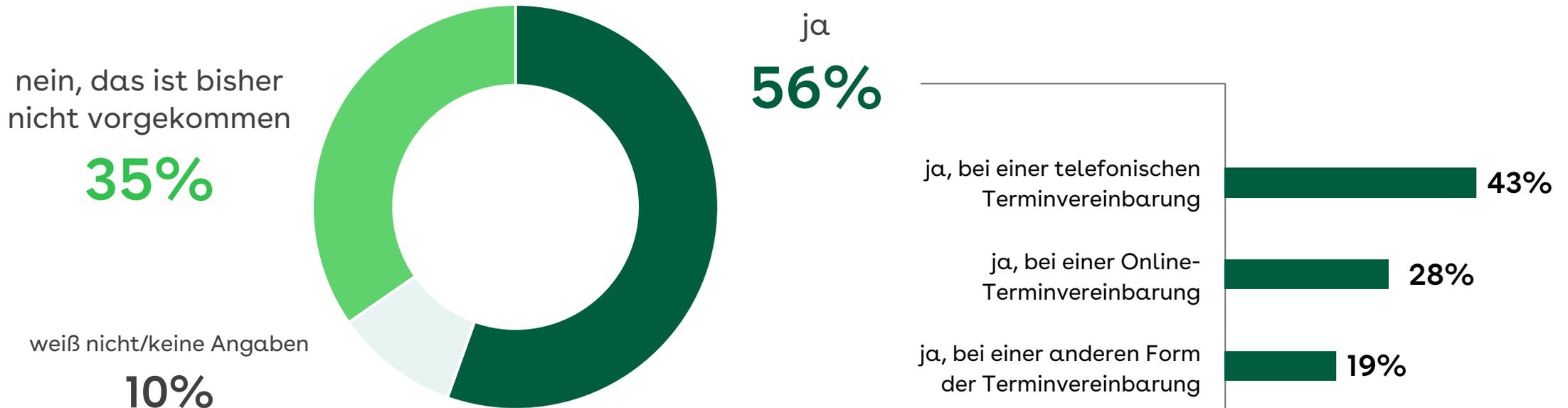
Finden Sie das sehr gut/eher gut oder nicht so gut/gar nicht gut?



Basis: alle Befragten

Diskriminierung von gesetzlich Versicherten

Frage 3: Ist es Ihnen bei einer Terminanfrage in einer Arztpraxis schon einmal passiert, dass Sie bei der Terminvergabe gegenüber privat Versicherten benachteiligt wurden, also Ihnen ein späterer oder gar kein Termin angeboten wurde, weil Sie gesetzlich krankenversichert sind?



Basis: alle Befragten, die gesetzlich krankenversichert sind

Erfahrungen mit Selbstzahler- oder IGeL-Leistungen

Frage 4: Haben Sie schon einmal nur deswegen zeitnah als gesetzlich krankenversicherte Person einen Termin bekommen, weil Sie zusätzlich oder alternativ eine sogenannte Selbstzahler- oder IGeL-Leistung gebucht haben?



Basis: alle Befragten, die gesetzlich krankenversichert sind